

Resurrection Life of Jesus Church

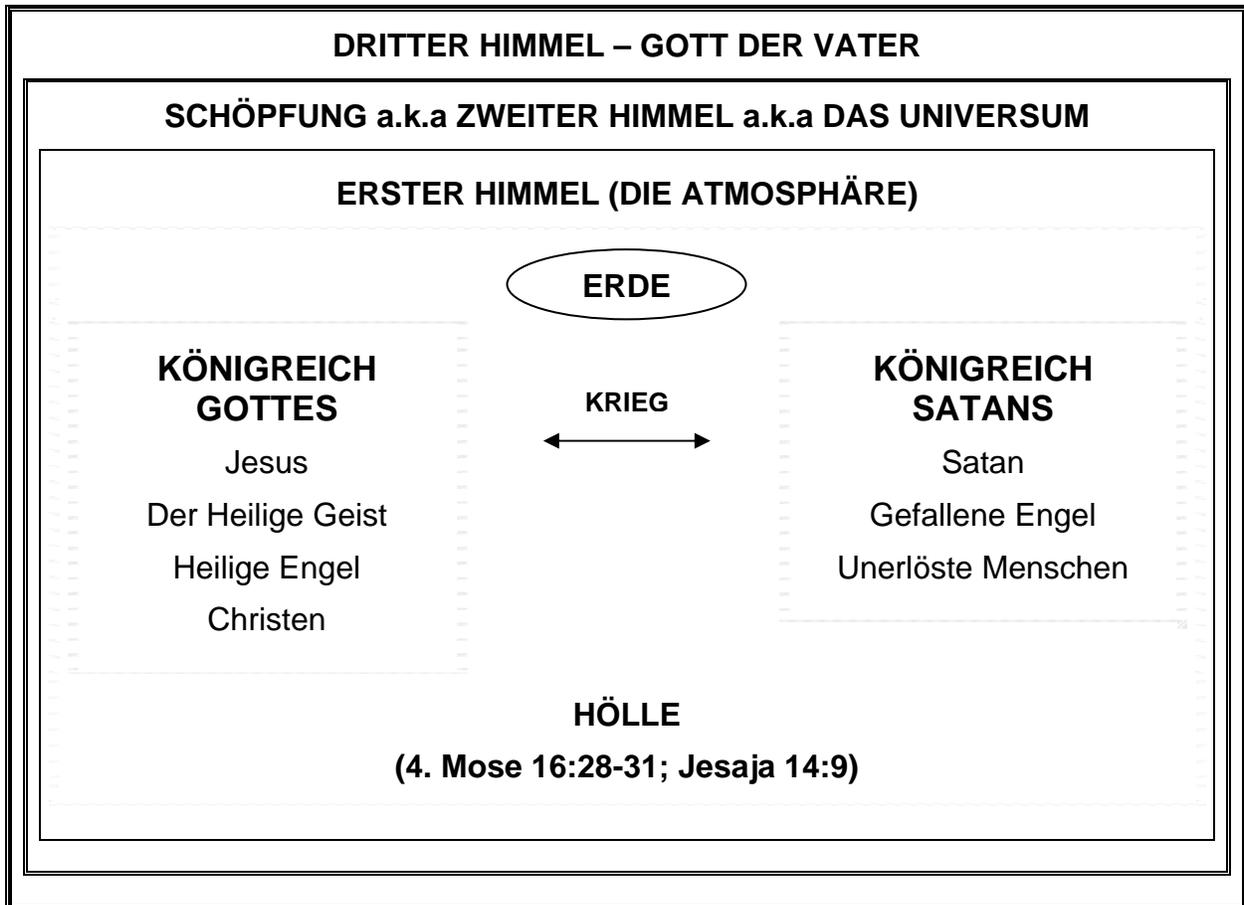
WIE MAN GEISTLICHE KAMPFFÜHRUNG PRAKTIZIERT

RLJ-1073-DE

JOHN S. TORELL

18. MÄRZ 2007

TEIL 2A: DIE MACHT DES GEBETS

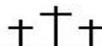


DIE MACHT DES GEBETS

Gott hat bestimmt, dass wenn eine erlöste Person betet, dies Ihm das Recht gibt, seine Macht bis in den Kasten Erde auszudehnen und die Engel mit mehr Autorität auszustatten, gegen die dämonischen Mächte zu kämpfen. Es ist eigentlich ganz einfach: sobald Gebet aufsteigt, kommt Kraft herunter in den Kasten Erde. Mit diesem Hintergrund wird verständlich, weshalb der Teufel nur widerwillig das Lesen der Bibel, Versammlungen von Gläubigen etc. zulässt, jedoch mit voller Macht gegen einen betenden Christen vorgeht. **Jakobus 5:13-16**

GOTTES GEISTLICHES GESETZ BEZÜGLICH GEBET

Bei der Gerichtsverhandlung gegen Luzifer hat Gott seine Regeln für den Berufungsprozess festgelegt. Da Luzifer ein geschaffenes Wesen ist, das durch



die Macht Gottes erhalten wird und nur ein begrenztes Maß an geistlichen Ressourcen besitzt, musste Gott sich selbst in Bezug auf seinen Handlungsspielraum innerhalb des Kastens Erde ebenfalls beschränken. Hier sind die Beschränkungen, wie wir sie in der Bibel finden:

1. Gott der Vater wird den Kasten Erde während des Berufungsprozesses nicht betreten. Gott der Vater hat seinen Sohn, Jesus Christus, für den gesamten Berufungsprozess als Verantwortlichen eingesetzt. **1. Korinther 15:22-28**
2. Jesus ist auch der Schöpfer und besitzt die Kontrolle über den gesamten Zufluss an Kraft in die Schöpfung. **Hebräer 1:1-3**
3. Jesus selbst hat für die Sünden der Menschheit bezahlt und die Menschen mit dem Vater wieder versöhnt – mit der Bedingung, dass jede Person individuell Buße über ihre Sünden tun, Jesus als den Messias (Christus) bekennen und sich von ihren Sünden abwenden muss. Daher ist die Erlösung jederzeit jedem Menschen verfügbar, wird jedoch nur denen zuteil, die darum bitten (**Römer 5:1-21**). Menschen können nur darum bitten, wenn sie davon wissen. (**Römer 10:8-17**).
4. Nur Menschen, die innerhalb des Kastens Erde leben, qualifizieren sich für Gebet, was ein Anrufen des Herrn ist.
 - A) Satan muss Zugang zu der betenden Person haben um sie herauszufordern und ihre Kommunikation mit Gott möglichst zu behindern oder zu verhindern. **Sacharja 3:1-4**
 - B) Wenn ein Gläubiger einmal zu beten beginnt, sind der Kraft und Macht, um die er bittet, keine Grenzen gesetzt. Luzifer und seine gefallenen Engel sind sich dessen sehr wohl bewusst und wissen, dass die größte Bedrohung für sie betende Christen sind! **Johannes 14:6-18**
 - C) Das ist es, was der Apostel Jakobus der christlichen Gemeinde zu vermitteln versuchte; das rechtsgültige, inbrünstige Gebet eines Gerechten vermag viel. **Jakobus 5:16-18; 1. Könige 17:1, 18:17-39**
 - D) Wir sollen kühn vor den Thron Gottes kommen. **Hebräer 10:15-23**

IN WELCHEM KÖNIGREICH LEBST DU?

BIST DU EIN BETENDER CHRIST?

HAST DU EIN OHR, UM ZU HÖREN?